

## Inhalt

### 1. Aktuelles

- Änderung des „Meister-Bafög“
- Bildungskredit—neue Förderbestimmungen gelten
- Aufstiegsstipendium des BMBF—Bewerbungsfrist endet am 10.07.2009

### 2. Bildungsprämie

- ProfilPASS jetzt auch über Prämiengutschein finanzierbar
- Prämiengutschein auch für „Bildungsurlaub“ einsetzbar

### 3. Wir stellen vor

- Landesprojekt „Einstiegszeit“ - eine Initiative für mehr Beschäftigung und gegen Abwanderung

### 4. Tipps

- Aktuelles auf dem Buchmarkt
- Berichte, Expertisen, Tests

### 5. Termine

- regional
- überregional

### 6. Kontakt

- Beratungsorte und -zeiten

### 7. Über unseren Newsletter



Liebe Leserinnen und Leser,

für die meisten Weiterbildungsinteressierten und Fortbildungswilligen besteht neben der Wahl des Weiterbildungsanbieters auch die große Frage nach der Finanzierung. Denn nicht nur die Möglichkeiten, sich weiterzubilden, sind kaum mehr zu überschauen, sondern auch die sich stetig verändernden Finanzierungsmodelle. Doch bekanntlich ist ohne Moos nichts los und jede Form der Bildung hat ihren Preis.

Aus diesem Grund widmet sich der aktuelle newsletter der Bildungsberatungsagentur Uckermark vor allem Neuerungen und veränderten Rahmenbedingungen für solche Finanzierungsangebote und stellt diese in überschaubarer Kürze dar!

Wir freuen uns über Rückmeldungen, Kritik und Anregungen für weitere Ausgaben des newsletters.

Der newsletter kann gern an Interessierte weitergereicht werden und unter [www.um-bildungsberatung.de](http://www.um-bildungsberatung.de) abonniert werden.

Ihr Team der Bildungsberatungsagentur Uckermark!



## 1. Aktuelles: Änderung des „Meister-Bafög“

Der Deutsche Bundestag hat am 12. Februar 2009 eine von der Bundesregierung eingebrachte Reform des Gesetzes zur Aufstiegsfortbildungsförderung verabschiedet. Mit dem "Zweiten Gesetz zur Änderung des AFBG" wird das AFBG fit gemacht für die Zukunft. Das neue "Meister-BAföG" tritt zum 01.07.2009 mit folgenden Neuregelungen in Kraft:

- förderfähig ist nicht mehr nur die erste, sondern auch eine weitere Aufstiegsfortbildung
- wer die Fortbildung erfolgreich abgeschlossen hat, dem werden 25 % des Restdarlehens, das auf die Prüfungs- und Lehrgangsgebühren entfällt, erlassen
- der Kinderzuschlag erhöht sich von derzeit 179 Euro auf 210 Euro pro Monat und wird nicht mehr, wie bislang, nur als Darlehen gewährt, sondern zu 50 % bezuschusst
- ferner erhalten Alleinerziehende einen Kinderbetreuungszuschuss von 113 Euro pro Monat für jedes Kind
- der Unterhaltsbeitrag und der Kinderbetreuungszuschlag werden auch während der neu eingeführten Prüfungsvorbereitungsphase für bis zu weitere drei Monate als Darlehen gewährt
- wer sich nach der Fortbildung selbstständig macht und dauerhaft einen neuen Mitarbeiter oder einen Auszubildenden einstellt, darf sich über einen Darlehensteilerlass von 33 % freuen
- auch in Ländern, die keine landesrechtlichen Regelungen haben, sind Aufstiegsfortbildungen in der Altenpflege in Zukunft förderfähig
- Erzieher können künftig ebenfalls Aufstiegsfortbildungen beantragen
- fortbildungswillige Migranten mit einer Bleibeperspektive in Deutschland profitieren von besseren Fördermöglichkeiten

Weitere Informationen sind unter [www.meister-bafoeg.info](http://www.meister-bafoeg.info) erhältlich oder beim zuständigen Bafögamt. In der Uckermark erreichen Sie das Bafögamt unter folgender Telefonnummer: 03984 - 701250.

## Bildungskredit—neue Förderbestimmungen gelten



Seit April 2009 gelten neue Förderbestimmungen für den Bildungskredit. Dieser dient der Unterstützung von Studierenden in fortgeschrittenen Ausbildungsphasen. Die Kreditsumme pro Ausbildungsabschnitt bleibt zwar weiterhin auf maximal 7.200 € begrenzt, jedoch ist die Höhe der Monatsraten nun frei wählbar. Weitere Informationen unter: [www.das-neue-bafoeg.de](http://www.das-neue-bafoeg.de)

Die Kreditnehmer/innen können bis zu 24 gleich bleibende Monatsraten von 100, 200 oder 300 Euro frei wählen [bisher nur 300 Euro] und zudem stattdessen oder daneben eine Einmalzahlung von bis zu 3.600 Euro [bisher nur 1.800 Euro] beantragen, wenn sie glaubhaft machen, dass sie die Einmalzahlung z.B. für besondere Ausbildungszwecke benötigen.



## Aufstiegsstipendium des BMBF—Bewerbungsfrist endet am 10.07.2009

Das Bundesministerium für Bildung und Forschung vergibt Aufstiegsstipendien an Berufserfahrene, die sich durch ein Studium beruflich weiterbilden wollen. Gefördert werden kann ein Erststudium auf Vollzeitbasis oder ein berufsbegleitendes Studium an einer staatlichen oder staatlich anerkannten Hochschule.

Dabei umfaßt die Förderung:

- Vollzeitstudium - monatlich 650 Euro plus 80 Euro Büchergeld, zusätzlich wird eine Kinderbetreuungspauschale für Kinder unter 10 Jahren gewährt (113 Euro für das 1. Kind, für die folgenden Kinder jeweils 85 Euro) - die Förderung ist einkommensunabhängig
- berufsbegleitendes Studium - jährlich können 1.700 Euro für Maßnahmekosten gewährt werden

Voraussetzungen für den Erhalt des Stipendiums sind:

- erfolgreicher Abschluss der Berufsausbildung (Durchschnittsnote 1,9 beziehungsweise mindestens 87 Punkte oder besonders erfolgreiche Teilnahme an einem bundesweiten beruflichen Leistungswettbewerb) oder
- begründeter Vorschlag des Betriebes, der die besondere Begabung belegt
- bei bereits begonnenem Studium darf das zweite Fachsemester noch nicht abgeschlossen sein
- keine Altersbeschränkung

Die aktuelle Bewerbungsfrist endet am 10. Juli 2009.

Bewerbungen finden in einem online-Verfahren statt - den Bewerbungsbogen finden Sie unter:

<http://www.begabtenfoerderung.de/Bewerbung.217.0.html>

Weitere Informationen zum Aufstiegsstipendium erhalten Sie unter:

<http://www.aufstiegsstipendium.de>

## 2. Bildungsprämie: ProfilPASS jetzt auch über Prämiegutschein finanzierbar

### >> Zahlt sich aus: Die Bildungsprämie

Die Bildungsprämie hat zum Ziel, die individuelle berufliche Weiterbildung zu fördern. Dazu sind auch Maßnahmen zu zählen, die dazu dienen, in informellen und non-formalen Lernprozessen erworbene Fähigkeiten und Kompetenzen zu reflektieren. Ein solches Instrument ist der ProfilPASS, der der systematischen Ermittlung und Dokumentation der eigenen Kompetenzen dient.

Aus diesem Grund sind Weiterbildungsmaßnahmen, die den ProfilPASS in Hinblick auf die Sicherung der Beschäftigungsfähigkeit und/oder zukünftige Erwerbstätigkeit anwenden, durch den Prämien- und Spargutschein finanzierbar

Weitere Informationen unter:

[www.bildungspraemie.info](http://www.bildungspraemie.info)



## Prämiengutschein auch für „Bildungsurlaub“ einsetzbar

Weiterbildungsinteressierte haben nun auch die Möglichkeit, den Prämien- oder Spargutschein für eine während des Bildungsurlaubs durchgeführte Bildungsmaßnahme einzusetzen. Im Land Brandenburg findet die Regelung der Bildungsfreistellung für Weiterbildungsmaßnahmen durch das Gesetz zur Regelung und Förderung der Weiterbildung im Land Brandenburg (Brandenburgisches Weiterbildungsgesetz- BbgWBG) vom 15. Dezember 1993 seine Anwendung.

Laut Gesetz haben Beschäftigte unter Fortzahlung des Arbeitsentgelts gegenüber ihrer Beschäftigungsstelle Anspruch auf Freistellung von der Arbeit zur Teilnahme an anerkannten Weiterbildungsveranstaltungen gemäß § 24 zum Zwecke beruflicher, kultureller oder politischer Weiterbildung. Die Dauer der Weiterbildungsmaßnahme im Rahmen des Gesetzes darf 10 Arbeitstage im Zeitraum von zwei aufeinanderfolgenden Jahren betragen.

[http://www.landesrecht.brandenburg.de/sixcms/detail.php?gsid=land\\_bb\\_bravors\\_01.c.15015.de](http://www.landesrecht.brandenburg.de/sixcms/detail.php?gsid=land_bb_bravors_01.c.15015.de)

### 3. Wir stellen vor: Landesprojekt „Einstiegszeit“ - eine Initiative für mehr Beschäftigung und gegen Abwanderung

Seit Januar 2009 widmet sich das Projekt "Einstiegszeit" der Eingliederung jugendlicher Fachkräfte in den ersten Arbeitsmarkt. Gefördert durch das MASGF widmet sich IHK-Projektgesellschaft mbH Frankfurt/Oder, als Träger, folgenden Arbeitsschwerpunkten:

- Beratung von jungen Fachkräften und Unternehmen
- passgenaue Vermittlung arbeitssuchender Fachkräfte
- berufsbegleitende Qualifizierung neuer Mitarbeiter
- längerfristige Betreuung der beteiligten Jugendlichen und Unternehmen

Das Projekt richtet sich an arbeitslose junge Menschen bis zum Alter von 30 Jahren mit abgeschlossener Berufsausbildung. Zu beachten ist, dass nur Jugendliche in sozialversicherungspflichtigen Arbeitsverhältnissen förderbar sind - bei befristeten Arbeitsverträgen muß eine Mindestdauer von 12 Monaten gegeben sein.

Im Rahmen des Projektes kann anteilig die Finanzierung von arbeitsplatzbezogenen Qualifizierungsmaßnahmen (für KMU bis zu 70%, bei Führerscheinen bis zu 50%) übernommen werden. Die Fördergelder sind auch mit Förderleistungen der Agentur für Arbeit oder des Amtes zur Grundsicherung für Arbeitsuchende kombinierbar.

Zudem sind Auslandsaufenthalte bis zu sechs Monaten förderfähig. Anteilig werden dabei die Kosten für die Reise, die Unterkunft und Betreuung, landeskundliche Vorbereitung und Sprachkurse sowie die Qualifizierung übernommen. Die Gesamtfördersumme beträgt maximal 9.745 €.

Zuständige Ansprechpartner sind:

Region Nordost-Brandenburg:

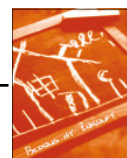
Barnim/Uckermark - Frau Sdunek (03334 - 253751, [sdunek@ihk-projekt.de](mailto:sdunek@ihk-projekt.de)) Märkisch-Oderland, Oder-Spree, Stadt Frankfurt/Oder - Frau Sprenger (0335 - 5572330, [sprenger@ihk-projekt.de](mailto:sprenger@ihk-projekt.de)) Neuruppin - Frau Scheffter (03391 - 764316, [scheffter@ihk-projekt.de](mailto:scheffter@ihk-projekt.de))

Region Südwest-Brandenburg:

Belzig - Frau Hirtzel (033841 - 531051, [hirtzel@ihk-projekt.de](mailto:hirtzel@ihk-projekt.de)) Senftenberg - Frau Zain (03573 - 369761, [zain@ihk-projekt.de](mailto:zain@ihk-projekt.de))

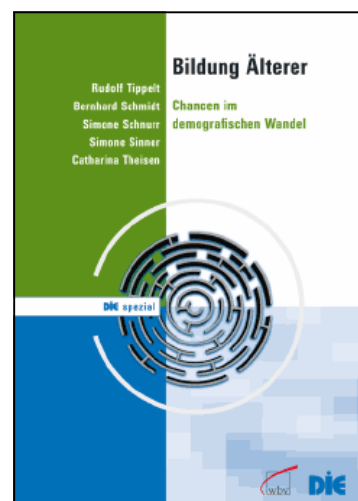
Weitere Informationen erhalten Sie unter:

<http://www.ihk-projekt.de/content/artikel/315.html>



## 4. Tipps: Aktuelles auf dem Buchmarkt

- Brödel, Rainer/ Yendell, Alexander (2008): Weiterbildungsverhalten und Eigenressourcen. Bielefeld: W. Bertelsmann Verlag
- Gessler, Michael/ Stübe, Britta A. (2008): Diversity Management - Berufliche Weiterbildung im demografischen Wandel. Münster: Waxmann Verlag
- Faulstich, Peter/ Bayer, Mechthild (Hrsg.) (2009): Lernorte - Vielfalt von Weiterbildungs- und Lernmöglichkeiten. Hamburg: VSA
- Hof, Christiane/Ludwig, Joachim/Zeuner, Christine (Hrsg.) (2009): Strukturen Lebenslangen Lernens. Baltmannsweiler: Schneider Verlag Hohengehren
- Müller, Kirstin (2008): Schlüsselkompetenzen und beruflicher Verbleib. Bielefeld: W. Bertelsmann Verlag
- Tippelt, Rudolf et al. (2009): Bildung Älterer - Chancen im demografischen Wandel. Bielefeld: W. Bertelsmann Verlag



## Berichte, Expertisen, Tests

- Bericht zur familienbewussten Personalpolitik: "Mit Familienbewußtsein besser durch die Krise" [http://www.erfolgsfaktor-familie.de/data/downloads/webseiten/2009\\_Krisendossier\\_lang.pdf](http://www.erfolgsfaktor-familie.de/data/downloads/webseiten/2009_Krisendossier_lang.pdf)
- IAB-Kurzbericht zur Arbeitsmarktentwicklung: Arbeitsmarktentwicklung im Konjunkturverlauf <http://www.iab.de/194/section.aspx/Publikation/k090526n02>
- CHE-Test zu Studienkrediten - Vergleich von 33 Studiendarlehen [http://www.che.de/downloads/CHE\\_Studienkredit\\_Test\\_2009\\_AP120.pdf](http://www.che.de/downloads/CHE_Studienkredit_Test_2009_AP120.pdf)

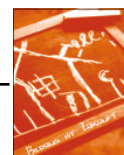
## 5. Termine

### regional:

- **04.06.2009** (Schwedt, TGZ, Berliner Straße 126a, 15.00 - 17.30 Uhr) - **Informationsveranstaltung zur Richtlinie Transnationalität des MASGF**
- Richtlinie: <http://www.esf.brandenburg.de/sixcms/media.php/bb3.c.188899.de>
- **06./07.06.2009** (Schwedt, UBS- Uckermärkische Bühnen Schwedt, Berliner Straße, 10-18 und 10-16.30 Uhr) - **Inkontakt** <http://www.uv-uckermark.de/index.php?id=20>
- **10.06.2009** (Prenzlau, Plenarsaal der Kreisverwaltung, Karl-Marx-Straße 1, ab 14 Uhr) - **9. Regionales Beschäftigungsbündnis**
- **11.06.2009** (Prenzlau, Oberstufenzentrum Uckermark, Brüssower Allee 97, 10-14 Uhr) - **Tag der offenen Tür**

### überregional:

- **04./05.06.2009** (Wiesbaden) - **Fachmesse Personal und Weiterbildung** [www.personalundweiterbildung.de](http://www.personalundweiterbildung.de)
- **04./05.06.2009** (Frankfurt/Oder) - **Chance Oderregion: Fachmesse Ausbildung und Studium** <http://www.erfolg-im-beruf.de>
- **08./09.06.2009** (Bonn) - **eQualification: neue Medien, neue Wege der Qualifizierung** [www.equalification.info](http://www.equalification.info)



- **10.06.2009** (Berlin) - **Zukunft des sozialen Deutschlands: Deutschland 2020 - aus der Krise in eine soziale Zukunft, Veranstalter: Friedrich-Ebert-Stiftung** [http://www.fes.de/aktuell/documents2009/090609\\_Deutschland2020.pdf](http://www.fes.de/aktuell/documents2009/090609_Deutschland2020.pdf)
- **15.-17.06.2009** (Düsseldorf) - **Sprachen und Beruf 2009 - 8. Konferenz für Fremdsprachen und Business Kommunikation**  
[www.sprachen-beruf.com](http://www.sprachen-beruf.com)
- **16.06.2009** (Berlin) - **Koordinierte Strategien des lebenslangen Lernens - Auftaktveranstaltung zum Berliner Masterplan Qualifizierung**  
[http://www.lasa-brandenburg.de/brandaktuell/fileadmin/user\\_upload/MAIN-dateien/newsletter/nl10\\_tsv-c.pdf](http://www.lasa-brandenburg.de/brandaktuell/fileadmin/user_upload/MAIN-dateien/newsletter/nl10_tsv-c.pdf)
- **19.06.2009** (Brandenburg an der Havel) - **4. HDL-Fachtagung "Durchlässigkeit und Anerkennung im Hochschulalltag - dem lebenslangen Lernen Türen öffnen"**  
[http://www.hdl-fachtagung.de/files/programm\\_4.hdl-fachtagung.pdf](http://www.hdl-fachtagung.de/files/programm_4.hdl-fachtagung.pdf)
- **22./23.06.2009** (Berlin) - **Bildungsberatung weiter denken - lokal verankert-überregional im Austausch**  
<http://www.lnbb.de/content/artikel/detail.php?id=288&THEMA=000010000100002>
- **30.06.2009** (Bonn, Beethovenhalle) - **Deutsches Weiterbildungsforum 2009 - Intelligente Weiterbildung in Zeiten der Krise**  
<http://www.deutsches-weiterbildungsforum.info>

## 6. Kontakt

Das Team der Bildungsberatungsagentur beantwortet gern alle Fragen rund um die Themen Lernen - Bildung. Falls Sie im Rahmen einer Veranstaltung mit uns kooperieren möchten, können Sie sich gern an uns wenden.

Die Bildungsberater finden Sie derzeit in Prenzlau und Schwedt.

In Prenzlau finden täglich Beratungen in der Brüssower Allee 91 statt. In Schwedt sind wir jeden Montag in geraden Wochen von 14.00 - 18.00 Uhr und jeden Mittwoch in ungeraden Wochen von 09.00 - 15.00 Uhr.

Um lange Wartezeiten zu vermeiden, bitten wir bei Interesse um eine kurze Kontaktaufnahme zur Terminabsprache.

**Telefon: 03984 - 807197**

**email: [info@um-bildungsberatung.de](mailto:info@um-bildungsberatung.de).**

Wir freuen uns auf Sie!

## 7. Über unseren Newsletter



Fragen, Anregungen, News und Termine, die Sie über den Newsletter der Bildungsberatungsagentur Uckermark veröffentlichen wollen, senden Sie bitte per E-Mail an [info@um-bildungsberatung.de](mailto:info@um-bildungsberatung.de).

Über die Veröffentlichung der Beiträge entscheidet das Team der Bildungsberatungsagentur Uckermark.



Haftungshinweis: Trotz sorgfältiger inhaltlicher Kontrolle übernimmt die Bildungsberatungsagentur Uckermark keine Haftung für die Inhalte externer Links. Für den Inhalt der verlinkten Seiten sind ausschließlich deren Betreiber verantwortlich.

V.i.S.d.P.: Jeannette Stockmann de Caro

Träger der Bildungsberatungsagentur Uckermark: Uckermärkischer Regionalverband e.V. Barnim-Uckermark

Geschäftsführerin: Anja Schulz

Vorstandsvorsitzender: Burkhardt Ratzlaff Amtsgericht Neuruppin - Vereinsregisternummer 2900



Die Bildungsberatungsagentur Uckermark wird durch das Ministerium für Bildung, Jugend und Sport aus Mitteln des Europäischen Sozialfonds und aus Mitteln des Landes Brandenburg finanziert.

Europäischer Sozialfonds - Investition in Ihre Zukunft.

